

Nur für unbefristet in der unmittelbaren Landesverwaltung Sachsen-Anhalts Beschäftigte (m/w/d)

**veröffentlicht am: 25.06.2026**

|                                                                                                  |            |                                                         |             |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|---------------------------------------------------------|-------------|
| <b>Referentin/Referent (m/w/d) Rechtsangelegenheiten, Kündigungsschutz/Begleit. Hilfe SGB IX</b> |            | <b>Bes.Gr. A 14 BesO*) bzw. Entgeltgruppe 14 TV-L*)</b> |             |
| Landesamt für Soziales, Jugend und Gesundheit                                                    | Vollzeit   | ab sofort                                               | unbefristet |
| Referat 31 – Integrationsamt                                                                     |            |                                                         |             |
| <b>Bewerbung bis zum 31.07.2026</b>                                                              | Dienstort: | Halle (Saale)                                           |             |

\*) vorbehaltlich der Verfügbarkeit erforderlicher Haushaltsmittel

#### **Aufgabengebiet:**

- Fachliche, organisatorische und personelle Leitung des Aufgabenbereiches  
Rechtsangelegenheiten im Zuständigkeitsbereich des Integrationsamtes
  - Koordinierung der Bearbeitung von Widerspruchs- und Klageverfahren
  - Klärung von Rechtsfragen grundsätzlicher Art (z.B. Bescheide, Verträge), Auswertung von Rechtsprechung und Änderungen der rechtlichen Grundlagen
- Fachliche, organisatorische und personelle Leitung des Aufgabenbereiches  
Kündigungsschutz/begleitende Hilfe im Zuständigkeitsbereich des Dienstortes Halle
  - Personalführung, Anleitung, Beratung und Unterstützung bei Entscheidungsprozessen der unterstellten Mitarbeiter
  - Bearbeitung von Einzelfällen von besonderer Bedeutung bei Kündigungsschutzverfahren nach dem SGB IX und Leistungen der begleitenden Hilfe
  - Schwerpunktaufgaben und Grundsatzangelegenheiten, Erledigung übergeordneter Angelegenheiten
  - Mittelverwaltung
- Koordinierung der Arbeitsaufgaben zu Grundsatzangelegenheiten des Technischen Beratungsdienstes
- Prozessvertretung, Gläubigervertretung in Insolvenzverfahren

### **Voraussetzungen:**

- Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt des allgemeinen Verwaltungsdienstes des Landes Sachsen-Anhalt oder einer gemäß den beamtenrechtlichen Vorschriften des Landes Sachsen-Anhalt (Beamtengesetz des Landes Sachsen-Anhalt - LBG LSA) entsprechenden oder gleichwertigen Laufbahn, jeweils nachgewiesen durch einen Studiengang nach § 5 DRiG
- Kenntnisse im Schwerbehinderten-, Arbeits- und Sozialrecht sind wünschenswert

Bei im Wesentlichen gleich geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern (m/w/d) wird insbesondere Wert gelegt auf Führungskompetenz (Ziel- und ergebnisorientiertes Führen, Führungspotenzial und -verhalten), hohes Verantwortungsbewusstsein, Kommunikations- und Ausdrucksverhalten, Sozialverhalten sowie Planungs- und Organisationsverhalten.

Für nähere Auskünfte im Stellenausschreibungsverfahren bzw. im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen zur Verfügung:

**Frau Jacob (Leiterin des Fachreferates)**

**0345 / 514-1659**

**Frau Seidel (Personalreferat)**

**0345 / 6815-8189**

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Behinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte ausschließlich elektronisch (im kompakten PDF-Format) bis zum 31.07.2026 an

[Bewerbung-LAS@sachsen-anhalt.de](mailto:Bewerbung-LAS@sachsen-anhalt.de)

Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung das Aktenzeichen **Az. 31.b** an, um eine korrekte Zuordnung Ihrer Unterlagen zu gewährleisten.

**Hinweise:**

- Bewerberinnen und Bewerber werden um eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte gebeten.
- Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen unberücksichtigter Bewerber 6 Monate nach Ablauf des Auswahlverfahrens vernichtet.
- Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie Ihre Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zweck der Durchführung dieses Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung finden sie unter <https://las.sachsen-anhalt.de/ueber-uns/stellenausschreibungen>